

Nachhaltige Entwicklung

Eine global gerechte und ökologisch verträgliche „nachhaltige Entwicklung“ ist die vielleicht wichtigste Leitidee der Menschheit, auch wenn diese häufig angesichts ökonomischer Krisen in den Hintergrund gedrängt wird. Vor 20 Jahren haben alle Staaten der Erde sich auf der „Rio-Konferenz“ zur Leitvorstellung einer nachhaltigen Entwicklung bekannt. Dies immer wieder ins Gedächtnis zu rufen und anzumahnen ist fast so etwas wie eine Verpflichtung für schulischen Unterricht, der die Aufgabe ernst nimmt, Schülerinnen und Schüler zukunftsfähig zu machen.

Zur nachhaltigen Entwicklung sind jede Menge Ressourcen zu finden.

- ▶ Das **Portal der Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“** verweist auf Materialien, Medien und Kampagnen, hält einige Lernmaterialien zum Download bereit und stellt hunderte „Dekade-Projekte“ (als Anregung zur Nachahmung) vor. www.bne-portal.de
- ▶ Zu einigen Themen (Biologische Vielfalt, Klima, Wasser) gibt es auf dem Bildungsserver des **Umweltministeriums** (<http://tinyurl.com/EWiU-B55>) didaktische Einheiten.
- ▶ Auf Materialien und Projekte aus dem Bereich des **BMZ** verweist die Website www.conservation-development.net
- ▶ Eine interessante Aufbereitung der nachhaltigen Entwicklung für das Fach **Wirtschaft/VWL** präsentiert <http://vwl-nachhaltig.de>
- ▶ Vielleicht ist auch die „**Rio-plus-20-Konferenz**“ ein Aufhänger für den Unterricht. Erste Materialien (Erläuterung der Kernthemen, Lexikon, Ideenheft für Gruppen) etc. finden Sie beim Ev. Entwicklungsdienst <http://tinyurl.com/EWiU-B56>.
- ▶ Das **Leitbild** einer nachhaltigen Entwicklung wird in sieben Unterrichtseinheiten der Online-Akademie der Friedrich-Ebert-Stiftung unter dem Titel „Generationengerechtigkeit“ entfaltet (Zielgruppe: Oberstufe, Erwachsene) <http://tinyurl.com/EWiU-B60>.
- ▶ Was ein globaler Marshallplan zugunsten der Entwicklungsländer für unsere gemeinsame Zukunft bedeuten könnte, erläutert die „**Global Marshall Plan Initiative**“. Unter anderem stehen hierzu kurze Unterrichtseinheiten im Netz. <http://tinyurl.com/EWiU-B63>
- ▶ Ein wichtiges Ökosystem des Planeten ist der **Wald**. Die Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen hat zur globalen Bedeutung der Wälder eine eindrucksvolle Posterserie herausgegeben, die Sie kostenlos beziehen können: <http://tinyurl.com/EWiU-B78>

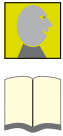
Die nachhaltige Entwicklung ist ein komplexer Themenbereich, den es zu konkretisieren gilt. Ein wichtiges Themenfeld ist in diesem Zusammenhang der **Klimawandel**, „die „größte Bedrohung der Menschheit“. Dutzende Unterrichtsmaterialien werden hierzu angeboten und sind im Netz über die Suchmaschinen zu finden. Auch für das Selbstlernen der Schülerinnen und Schüler stehen etliche jugendorientierte Sites bereit (z.B. www.klimaretter.info oder viele Jugendseiten der Umweltverbände).

In unserem Kontext ist die Südperspektive, sind Klimagerechtigkeit die Folgen des Klimawandels für die Menschen in den Entwicklungsländern von besonderer Bedeutung. Das Misereor-Projekt „**Global, aber gerecht**“ reflektiert, wie ein fairer Lastenausgleich zwischen Nord und Süd betreffend Klimaschutz und Klimaanpassung aussehen könnte. Zur **Klimagerechtigkeit** gibt es u.a. didaktische Materialien bei der gleichnamigen evangelischen Infostelle (www.klimagerechtigkeit.de) und bei Germanwatch (www.germanwatch.org), die hierzu u.a. einige interessante Kurzfilme erstellt haben (<http://tinyurl.com/EWiU-B54>). Die Bundeszentrale für politische Bildung hält hierzu auch ein „Themenblatt“ bereit (<http://tinyurl.com/EWiU-B69>).

Etliche Materialien befassen sich darüber hinaus mit konkreten Bereichen des **Klimaschutzes** (z.B. Energie-Sparen, Ernährung, Mobilität) oder fordern die Schulen auf, Energiesparschule zu werden (www.energie-umwelt-schule.de oder www.fiftyfiftyplus.de).

Der **ökologische Fußabdruck** ist ein gerade für Schulen interessanter Versuch, unseren Umweltverbrauch zu messen und in einen weltweiten Kapazitätsbezug zu stellen. Footprint-Rechner gibt es u.a. unter www.footprint-deutschland.de, <http://uba.klimaktiv-co2-rechner.de> oder auch für ganze Schulen unter www.fussabdrucksrechner.at.

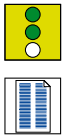
Auch nach dem UN-Jahr der Biodiversität (2010) bleibt die **Artenvielfalt** ein wichtiges Thema. Online-Ressourcen (auch engl. und span.) gibt es auf dem Thüringer Schulportal (<http://tinyurl.com/EWiU-B73>), beim Bundesumweltministerium (<http://tinyurl.com/EWiU-B73>) oder auch in der Sammlung der Deutschen Umwelthilfe (www.biodiversitaet.info/Unterrichtsmaterialien).



161 UNDP: Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit.

Eine bessere Zukunft für alle. Human Development Report 2011 – deutsche Kurzfassung, 34 S., Berlin 2011. Kostenloser **Download** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B65>

Beschreibung: Der Bericht des Entwicklungsprogramms der Vereinten Nationen stellt die Bedeutung einer nachhaltigen, eben auch die Armut reduzierenden Entwicklung für die Zukunft der Menschheit in den Mittelpunkt. Ökologie und soziale Gerechtigkeit zusammenzudenken ist ein zentrales Erfordernis einer nachhaltigen Entwicklung. Armutsbekämpfung ist möglich, auch ohne die ökologischen Belastungen weiter zu erhöhen, wenn positive Synergien und Entwicklung und Umwelterhaltung erkannt werden und die politischen Herausforderungen angenommen werden. Der Bericht skizziert den hier notwendigen Paradigmenwechsel – und hilft, Nachhaltigkeit aus der Perspektive der Mehrheit der Menschheitsfamilie zu betrachten.



162 R. Kyburz-Graber/U. Nagel: Handeln statt Hoffen.

Materialien zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung in der Sek. I. 164 S. plus CD, Klett- und Balmer-Verlag, Zug 2010. **Preis:** 44 €. **Bezug:** Buchhandel.

Beschreibung: Das Schweizer Schulmaterial ist im Rahmen eines Modell-Lehrgangs ‚Bildung für nachhaltige Entwicklung‘ (BNE) entstanden und bietet konzeptionelle und unterrichtspraktische Ressourcen an, BNE zum Thema im Unterricht (eher beide Sekundarstufen) oder sogar im Schulprogramm zu machen. BNE wird hierbei als eigenständiges Lernkonzept verstanden, das allerdings sehr an die deutsche Bildungsdiskussion über das ‚Neue Lernen‘ erinnert, weil auch hier Bildungsstandards, Schlüsselkompetenzen und selbstständige Lernformen im Mittelpunkt stehen. Die Publikation entfaltet acht didaktische Prinzipien der Bildung für nachhaltige Entwicklung und macht insgesamt 18 thematische wie methodische Vorschläge, wie diese Prinzipien konkret im Unterricht umgesetzt werden können. Gleichzeitig werden schulische Fächerbezüge benannt. Die Unterrichtseinheiten (jeweils im Umfang von 2 – 7 Lektionen) thematisieren u.a. die Spannung zwischen Wissen und Handeln, lassen im Rollenspiel Zielkonflikte zwischen Ökonomie und Ökologie erfahrbar werden, analysieren unsere Wohnung unter Nachhaltigkeitsaspekten, beleuchten das Handy im Abfall, ein Leben ohne Erdöl, den Umgang mit (erneuerbaren) Energien, unsere Ernährung unter fair Trade-Gesichtspunkten, fragen nach den Gründen für Migration und Bootsflüchtlinge und untersuchen, wie Menschenrechte trotz widerstrebender Interessen gewahrt werden können. Zu allen 18 Unterrichtseinheiten gibt es Arbeitsblätter, Infoseiten, Folienvorlagen u.a. auf der beigefügten CD sowie einen speziellen ‚Methodenpool‘. ‚Handeln statt Hoffen‘ ist (trotz des fragwürdigen Titels) nicht nur ein reichhaltiges Ressourcenangebot für die Unterrichtspraxis, sondern mit seinen didaktischen Reflexionen auch eine Hilfe für konzeptionelle Reflexionen bezüglich eines Unterrichts, der sich – in der Schweiz oder in Deutschland – der BNE verpflichtet fühlt.



165 Misereor: Nachhaltigkeit konkret – Entwicklungen im ländlichen Raum.

Medienpaket mit Arbeitsheft (42. S.) plus 3 Farbposter und CD-ROM mit ca. 200 gestalteten Seiten, Aachen 2002. **Preis:** 16,00 €. Bestell-Nr. 542903 M5. **Bezug:** MVG. www.eine-welt-shop.de

Beschreibung: Diese sechs Unterrichtseinheiten befassen sich mit ländlichen Entwicklungsbedingungen. Das Leitbild einer ganzheitlichen Landpastoral wird ebenso dargestellt, wie ein nicht-instrumentelles Verständnis der Erde. Es werden Versuche bolivianischer Bauern, Produktivitätsfortschritte und ökologische Nachhaltigkeit bei ihrer Bodenbewirtschaftung zu berücksichtigen, beschrieben und schließlich einige kontroverse Aspekte der ‚Agenda 21‘ herausgestellt, die mit unserer Agrarpolitik zusammenhängen. Die Einheiten wenden sich an die Klassen ab 8/9 (überwiegend Oberstufe).



166 Zeitbild-Verlag (Hrsg.): Nachhaltigkeit.

Praxisbeispiele für den Unterricht. 31 S., Berlin 2010. Kostenloser **Download** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B66>

Beschreibung: Die Materialien enthalten kompakte Texte, Schülerarbeitsblätter und Arbeitsaufträge, die sich mit verschiedenen Bereichen einer nachhaltigen Produktion und eines nachhaltigen Konsums befassen (u.a. ökologischer Fußabdruck, Klimaschutz, Mobilität, Energieeffizienz, Verpackungsmüll). Konkrete Beispiele aus Unternehmen und aus dem Alltag der Menschen fordern dazu auf, eigene Wege zur Nachhaltigkeit zu bedenken.

Ökologischer Fußabdruck



171 Fair Future Schulkampagne: Fair Future – Der ökologische Fußabdruck.

Unterrichtsmaterialien für die Klassen 9 – 12. 109 S., Berlin 2011. Kostenloser **Download** unter <http://tinyurl.com/EwiU-B51>

Beschreibung: Der ökologische Fußabdruck (ÖF) ist als ein prägnanter Bewertungsmaßstab für unseren Ressourcenverbrauch ein gut-geeigneter Bezugspunkt für Unterricht und Bildungsarbeit. Die vorliegenden Materialien unterstützen dieses Anliegen durch ein umfangreiches Angebot von Factsheets, Fachtexten und kopierfähigen Arbeitsblättern, präsentiert in vier Modulen. Modul 1 fordert zur Berechnung des eigenen ökologischen Fußabdrucks auf und fragt nach Reduktionsmöglichkeiten. Modul 2 erläutert ausführlicher das Konzept des ÖF und an welchen Stellen wir die Kapazitäten der Biosphäre überschreiten. Modul 3 (Die Reise einer Jeans) macht auf die globalen Zusammenhänge und Folgen unseres Konsums aufmerksam. Modul 4 schließlich lädt dazu ein, den ÖF der Schule zu berechnen und gemeinsam Strategien zur Reduktion in den Bereichen Stromverbrauch, Wärme, Schulessen und Schulweg zu entwickeln. Viele Informationen und eine Unzahl von Linkhinweisen auf weitere Informationsquellen und Materialien sind die

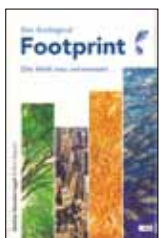
Basis dieser Unterrichtsmaterialien. Viele Arbeitsblätter erfordern eigene Internet-Recherchen und können nur am PC erledigt werden. Über die kognitive Aneignung von Informationen hinaus sollte Globales Lernen oder Bildung für nachhaltige Entwicklung auch danach fragen, was uns anspricht oder auch hemmt, uns über die Konstatierung des Schlechten hinaus zu engagieren. Diese (affektiven und konativen) Bereiche des Lernens kommen im Material nur wenig zur Sprache.



172 GTZ: Großer Fuß auf kleiner Erde.

Bilanzieren mit dem Ecological Footprint. Anregungen für eine Welt begrenzter Ressourcen. 136 S. plus DVD, Frankfurt 2010. Kostenloser **Bezug** über <http://tinyurl.com/EWiU-B68>.

Beschreibung: Die Materialien der (früheren) Deutschen Gesellschaft für technische Zusammenarbeit beschreiben in kompakter Form das Konzept des ökologischen Fußabdrucks, den Tatbestand der Übernutzung unseres Planeten und die Folgen, die dieser „Overshot“ für die Menschen im Norden wie im Süden haben wird. Präsentiert werden prägnante Darstellungen der Zusammenhänge, zahlreiche Schaubilder und Abbildungen sowie Vorschläge für Lernphasen in Gruppen und Schulklassen, die über eine kognitive Aneignung hinaus auch Ideen für erfahrungsorientierte Methoden enthalten. Der besondere Fokus liegt neben einer Darstellung weltweiter Zusammenhänge auf einer Footprint-Analyse einzelner Entwicklungsländer. Das durchaus anspruchsvolle Material (eher Oberstufe) ist keine ausgearbeitete Unterrichtseinheit, enthält aber viele Module, die in Schule und Erwachsenenbildung einsetzbar sind. Die DVD umfasst weitere Module inkl. Film „Story of stuff“.



173 M. Wackernagel/B. Beyers: Footprint.

Die Welt neu vermessen. 244 S., EVA, Frankfurt 2010. **Preis:** 19,90 €. **Bezug:** Buchhandel.

Beschreibung: Das Buch befasst sich mit dem nicht mehr ganz neuen ‚ökologischen Fußabdruck‘, der Naturverbrauch und Ressourcenströme in globale Hektar umrechnet, um dadurch eine (vergleichbare) Maßzahl zu erhalten. Dass wir global ‚über unsere Verhältnisse‘ leben, ist seit langem bekannt. Der Wert des Buches der beiden Wissenschaftler liegt eher darin, dass Ursachenzusammenhänge für diese globale Übernutzung unseres Planeten beschrieben und neue Sichtweisen vorgestellt werden, die helfen könnten, uns von unserer althergebrachten Geldwertorientierung zumindest ein Stück weit zu lösen. Der ökologische Fußabdruck wird hierbei als Beurteilungsparameter für verschiedene Kontinente herangezogen, was Vergleiche möglich macht. Der ökologische Fußabdruck soll uns helfen, ehrlicher zu verstehen, was unser Wohlstandsmodell für den begrenzten Planeten bedeutet. Das Buch hilft zum besseren Verständnis, ermöglicht eine umfassende Bestandaufnahme, ohne dass es konkrete Lösungen aufzeigt oder ein moralisches Urteil zuungunsten der weißen Mittelschicht fällt. Es ist hilfreich für alle, die den ‚ökologischen Fußabdruck‘ nicht nur berechnen, sondern auch erläutern wollen.

Zukunftsfähiges Deutschland



181 Brot für die Welt, EED, BUND (Hrsg.): Zukunftsfähiges Deutschland in einer globalisierten Welt.

Anstoß zur gesellschaftlichen Debatte. 656 S., Frankfurt 2008. **Preis:** 14,95 €. **Bezug:** Buchhandel.

Beschreibung: Die umfangreiche Studie des Wuppertal-Instituts analysiert die „Nachhaltigkeit“ Deutschlands in bezug auf den Umweltverbrauch unseres Wohlstands und skizziert, was ein Kurswechsel in Richtung Zukunftsfähigkeit für unser Land bedeuten würde. „Ausgangslagen“, „Bilanzen“, „Leitbilder“, „Kurswechsel in Deutschland und Europa“, „Übereinkünfte global“ und „Engagement vor Ort“ sind die Überschriften der Hauptkapitel, die gleichzeitig die Spannbreite der Untersuchung deutlich machen. Die entscheidende Qualität der Studie ist die globale Perspektive, welche die Auswirkungen von Wachstum und Wohlstand auf die Länder und die Menschen des Südens in den Blick nimmt, wobei die Schwellenländer längst zu wichtigen Akteuren der ökonomischen wie der ökologischen Globalisierung geworden sind. Der Zweifel an der Nachhaltigkeit unseres „Wohlstandsmodells“ ist in weiten Teilen der Bevölkerung weit verbreitet. Die Studie liefert zahlreiche interessante Details zur Problematik und zu ersten Ansätzen, anders zu wirtschaften und zu leben. Sie ist – natürlich in Auszügen – auch eine gute (empfehlenswerte) Grundlage für schulische und außerschulische Bildung. Eine Arbeitshilfe zur Studie „Den Kurs wechseln“ kann bei Brot für die Welt heruntergeladen werden: www.brot-fuer-die-welt.de/downloads/weltweit-aktiv/arbeitshilfe.pdf.



182 Brot für die Welt/EED (Hrsg.): Eine Welt von morgen.

Zukunftsfähiges Deutschland – Unterrichtsmaterialien für die Sekundarstufen. Ca. 78 S., Bonn/Stuttgart 2011. Kostenloser **Download** unter <http://tinyurl.com/EwiU-B50>

Beschreibung: Die Unterrichtsmaterialien sollen eine Beschäftigung mit der Studie „Zukunftsfähiges Deutschland“ (siehe 181) im schulischen Kontext unterstützen. Zu diesem Zweck werden kurze thematische Lehrerinformationen (Textexcerpte, Zitate, Zeitungsausschnitte etc. und Schaubilder), didaktische Vorschläge sowie Schülermaterialien zu insgesamt 12 Modulen zusammengestellt. Es geht um unseren Ressourcenverbrauch und um den ökologischen Fußabdruck, um die Klimafolgen unserer Ernährung und um Flüchtlinge, die über das Mittelmeer nach Europa kommen, um Urlaubsfragen, Energiesparideen, alternative ökologische Modelle und um eine kritische Bewertung unserer ökonomischen Wachstumsziele, um kritischen Konsum und ethische Geldanlagen, um Menschenrechte, Fairtrade-Siegel und um eine gerechtere Verteilung der Güter der Welt. Zu allen diesen Themenfeldern werden kurze Informationstexte (oft aus der ZD-Studie) und kompakte Schülermaterialien angeboten. Die Vielfalt der Themen macht eine Auswahl schwierig. Die Schülermaterialien (oft 3 oder 4 Materialien auf einer DIN A4-Seite) werden nicht gerade kopierfreundlich präsentiert. Viele Arbeitsaufgaben sind ohne das intensive Studium weiterer Informationsquellen kaum angemessen von den Schülerinnen und Schülern zu bearbeiten. Weniger

– dafür mit ausführlicheren Hintergrundinformationen – wäre hier mehr gewesen.



183 Brot für die Welt/EED (Hrsg.): **Mach' mal Zukunft.**



Materialsammlung für Jugendliche. 112 S., Stuttgart 2009. Kostenloser **Bezug** unter: <http://tinyurl.com/EWiu-B67>

Beschreibung: Die für die Jugendarbeit (Alter: 12 – 18 J.), aber auch für den schulischen Unterricht geeignete Mappe enthält sechs ‚Aktionshefte‘, die sich mit einzelnen Themenschwerpunkten der Studie ‚Zukunftsfähiges Deutschland‘ befassen. Es geht um ‚nachhaltigen Konsum‘, um gerechte Regelungen im Welthandel, um Klimawandel, Energieressourcen und Ernährung sowie um einige ästhetische und kulturelle Fragestellungen im Kontext der Nachhaltigkeitsdebatte. Zu diesen Bereichen werden in den bunt und lesefreundlich gestalteten Aktionsheften einige zentrale Fakten und Argumente wiedergegeben; der wesentliche Teil der Hefte besteht aber aus Vorschlägen für Öffentlichkeitsaktionen und Gruppenstunden, aus Spielvorschlägen, Rezepten und Medienhinweisen. Die Frage ‚Was können wir tun?‘, gerade auch von Kindern und Jugendlichen häufig gestellt, findet hier einige Antworten, auch wenn nicht alle Aktionsvorschläge besonders originell sind.

Klimawandel



186 Oxfam (Hrsg.): **Menschen im Klimawandel.**



Sieben Unterrichtssequenzen für die Oberstufe, Berlin 2011. Kostenloser **Download** unter: www.oxfam.de/klima-im-unterricht.

Beschreibung: Die Unterrichtsmaterialien stellen in sieben Kapiteln die Folgen des Klimawandels für die Menschen der Entwicklungsländer in den Mittelpunkt. Themenblock 1 skizziert überblickartig die besondere Betroffenheit der Entwicklungsländer durch den Klimawandel. Thema 2 untersucht, wie sich die Überlebensbedingungen der Menschen (Dürren, Überflutungen, Epidemien) konkret durch den Klimawandel verschlechtern. Themenblock 3 fokussiert die Klima-Folgen für die Ernährungssicherheit, Themenblock 4 befasst sich mit der Verfügbarkeit von sauberem Wasser und Themenblock 5 mit den Auswirkungen des Klimawandels auf die Gesundheit. Im Themenbereich 6 wird die ‚Katastrophen-Bedrohung‘ (Wetterextrema, Anstieg des Meeresspiegels) für bestimmte ‚Dritte-Welt-Länder‘ untersucht und im Themenblock 7 werden politische und persönliche Ansatzpunkte angesprochen, etwas gegen den Klimawandel zu tun. Zu allen Einheiten gehören kurze Lehrerinformationen, Karten- und Bildmaterial, statistische Angaben sowie einige Arbeitsblätter mit Arbeitsaufgaben. Auf der Website stehen zusätzliche Informationen, Literaturlisten, aber auch Video-Spots und zahlreiche Fotos sowie einige Audio-Dateien zur freien Nutzung zur Verfügung. ‚Menschen im Klimawandel‘ ist ein guter, umfassender Materialienpool für den Unterricht in der Oberstufe (ab Klasse 9/10) und für die Erwachsenenbildung.



187 Germanwatch: **Bildungs-DVD.**

Materialien zum Klimaschutz. DVD, Bonn 2011. **Preis:** 10,00 €. **Bezug:** www.germanwatch.org

Beschreibung: Die „Bildungs-DVD“ stellt verschiedene Materialien (inkl. Kurzfilme) zusammen, welche die Nichtregierungsorganisation Germanwatch in den letzten Jahren herausgegeben hat. Zu finden sind didaktische Arbeitsblätter, Informationsbroschüren, Dossiers und Filme, die sich überwiegend mit dem Thema Klimawandel befassen. Außerdem wurden die Materialien der Kampagne ‚Make IT fair‘ in die DVD aufgenommen. Die DVD ist eine Materialiensammlung (inkl. vier Kurzfilme), deren Bestandteile selektiv im Unterricht der Oberstufe eingesetzt werden können.



188 BPB (Hrsg.): **CO₂.**

Es liegt was in der Luft. Broschüre der Reihe „Flutter“. 50 S., Bonn 2010. Kostenloser **Bezug** (auch im Klassensatz) unter: <http://tinyurl.com/EWiu-B70>.

Beschreibung: Das für die Eigenlektüre von Jugendlichen (etwa ab Klasse 8) gedachte farbige Heft informiert über grundlegende Klimafragen, orientiert an Problemstellungen rund um das Kohlendioxid. Mit jugendorientierter Sprache, zahlreichen Bildern und Grafiken, werden einzelne Aspekte (u.a. Treibhauseffekt, Rinder-Folgen, Klimaanlagen, Emissionshandel) auf unorthodoxe Weise den Leserinnen und Lesern näher gebracht. Die Gestaltung der Artikel verführt zum Lesen. Einzelne Artikel sollten im Unterricht noch einmal zur Sprache kommen und vielleicht gemeinsam besprochen werden (ab Klasse 8).



189 Diercke **spezial: Globaler Klimawandel.**

128 S., Braunschweig 2008. **Preis:** 12,50 €. **Bezug:** Buchhandel.

Beschreibung: Das von Germanwatch erarbeitete Material befasst sich mit dem globalen Klimawandel, seinen naturwissenschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Ursachen sowie seinen gravierenden Folgen. Angeboten werden Sachinformationen und viele Anschauungsmaterialien (Karten) und Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung. Die Publikation möchte die grundlegenden Begriffe, Fragen und Prozesse verständlich machen, um darauf aufbauend zur kritischen Diskussion über den Klimawandel anzuregen. Zusätzlich werden konkrete Handlungsmöglichkeiten vorgestellt, die es jedem Einzelnen ermöglichen, durch sein individuelles Verhalten einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Eingesetzt werden kann das Material in der Sekundarstufe II.



190 Misereor: **Energie für alle.**

Materialien für die Schule 41, 96 S., Aachen 2011. **Preis:** 15,00 €. **Bezug:** <http://tinyurl.com/EWiu-B71>

Beschreibung: Energie ist für die ökonomische und soziale Entwicklung ein zentrales Thema. Die acht Unterrichtseinheiten dieser Mappe befassen sich mit unterschiedlichen Bereichen dieses Armuts- und Nachhal-

tigkeitsthemas: UE 1 (ab Klasse 9) stellt unter dem Titel ‚Klimawandel und (internationaler) Gerechtigkeit‘ den Treibhauseffekt und seine Folgen dar; UE 2 (ab Klasse 10) beleuchtet das ‚Prinzip Nachhaltigkeit‘ aus einer christlich-ethischen Perspektive; UE 3 (ab Klasse 9) stellt intelligente Möglichkeiten des Energiesparens vor; UE 4 (ab Klasse 9) befasst sich mit Holz als wichtigem, sehr unterschiedlich genutztem Energieträger; UE 5 (ab Klasse 9) beleuchtet die Chancen der Solarenergie; UE 6 (ab Klasse 8) entfaltet das Potential der Wasser-Energie; UE 7 (ab Klasse 9) untersucht Chancen und Risiken des Treibstoffs aus Pflanzenölen; UE 8 (ab Klasse 10) schließlich analysiert die zwei Gesichter des Soja-Booms. Alle Unterrichtseinheiten umfassen neben einer knappen Sachanalyse zahlreiche Bausteine wie Kurztexte, Grafiken, Schaubilder und Arbeitsfragen. Bemerkenswert an den Unterrichtseinheiten ist vor allem die ‚globale Sichtweise‘, die bei allen Themen auch die ‚Südperspektive‘ einbezieht. Die acht Unterrichtseinheiten sind so ein Angebot, dass Nachhaltigkeit und Entwicklung zusammenzudenken hilft.



191 VEN, Welthaus Bielefeld u.a. (Hrsg.): Die Bioenergien, die Klimakrise und der Hunger (Quiz).

Unterrichtsmaterialien (40 S.) plus Quizspiel (CD-ROM), Hannover/Bielefeld 2009. **Preis:** 10,00 €. **Bezug:** www.welthaus.de/publikationen-shop.

Beschreibung: Die ausgearbeiteten Unterrichtsmaterialien entfalten zentrale Problemfelder des Klimawandels, problematisieren die möglichen Folgen des Bioenergien-Booms für Klima und Welternährung und skizzieren einige Ursachen für die hohe Zahl der Unterernährten in der Welt. Kompakte Lehrerinformationen und (insgesamt 16) Kopiervorlagen/Schülerarbeitsblätter werden zu diesen Themenfeldern angeboten. Das Quiz-Spiel (CD) will die weit verbreitete Vorliebe von Schülerinnen und Schülern für Quiz-Wettbewerbe nutzen und offeriert 480 Quizfragen, die für zwei Altersgruppen (Klassenstufen 7/8 und 11/12) getrennt aufgerufen werden können. Das Quiz-Spiel kann auch im Wettbewerb (maximal vier Gruppen) gespielt werden.



193 Welthaus Bielefeld: Klima-Kids.

BildungsBag zum Thema Klimawandel mit Unterrichtseinheiten und zahlreichen Materialien, Bielefeld 2009.

Preis: 84,00 €. **Bezug:** www.welthaus.de/publikationen-shop

Beschreibung: Der Bildungs-Bag „Klima-Kids“ enthält ein umfangreiches Angebot an altersgerechten Materialien und Medien (Projektkarten, Arbeitsblätter, Proben von Treibstoff-Pflanzen, Fotos, einen Filmbeitrag, PowerPoint-Präsentationen) zu Ursachen und Folgen des Klimawandels inklusive der Broschüre ‚Klima-Kids‘ mit DVD zu den fünf Projekteinheiten Klimazonen, Klimawandel, Südseeinsel Tuvalu, Treibstoff-Pflanzen, Was tun? Die Informations- und Aktivierungsmaterialien lenken u.a. die Aufmerksamkeit auf den Inselstaat Tuvalu im Pazifischen Ozean, der durch den Anstieg des Meeresspiegels existentiell gefährdet ist. Mit Experimenten zum Treibhauseffekt und dem ‚WeltSpiel Treibstoff-Pflanzen‘ werden die Kinder Klima-ExpertInnen und in der Projekteinheit Was tun?! entwickeln sie gemeinsam Energiespar-Pläne.

Die Unterrichtsmaterialien (48 S. plus DVD) umfassen fünf Module für eine handlungsorientierte Projektarbeit zum Thema ‚Klimawandel weltweit‘ (Klimazonen, Klimawandel, Tuvalu, Treibstoffpflanzen (ab Klasse 5) und ‚Was tun‘) und machen methodische Vorschläge für die Umsetzung im Unterricht und der außerschulischen Bildung. Die dazugehörige DVD enthält zahlreiche Materialien und zusätzliche Hintergrundinformationen zu den Projekteinheiten (Fotos, Film, PowerPoint etc.).



195 Germanwatch: Klimaschutz Aktionsheft.

Unterrichts- und Projektideen zum globalen Klimaschutz. Ca. 80 S., Bonn (Februar) 2012. **Preis:** 8,00 €.

Bezug: www.germanwatch.org

Beschreibung: Die Broschüre (erscheint in der dritten überarbeiteten Neuauflage) enthält zwei ausführliche Module: Ein Rollenspiel zum Klimawandel für die Sek. I mit Infomaterialien, Rollenkarten, Verlaufsplänen etc. und Materialien für ein Zukunftsszenario. Beide Vorschläge können zum Beispiel im Rahmen von Projekttagen durchgeführt werden. Der zweite Teil der Broschüre enthält kommentierende Hinweise auf Unterrichtsmaterialien zu verschiedenen Facetten des Klima-Themas.

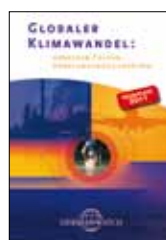


196 Germanwatch: Poster „Herausforderung Klimawandel“.

Farbiges Poster DIN A0, Bonn 2011. **Preis:** 8,00 €. **Bezug:**

www.germanwatch.org/klima/poster11.htm

Beschreibung: Vielleicht ist es eine Möglichkeit, zunächst kommentarlos dieses Poster in den Klassenraum zu hängen und die SchülerInnen zu bitten, sich das Poster und/oder gezielt bestimmte Passagen anzusehen und zu beschreiben, was sie über den Klimawandel entdeckt und gelernt haben. Das Post enthält zahlreiche Informationen über Klimawandel, Klimaschutz und Klimaanpassung, die ggfs. im Unterricht erläutert werden müssen.



197 Germanwatch: Globaler Klimawandel.

Ursachen, Folgen, Handlungsmöglichkeiten. 79 S., Bonn 2010. **Preis:** 8,00 €.

Bezug: www.germanwatch.org/klima/gkw11.htm

Beschreibung: Die Broschüre liefert einen kompakten, durchaus nicht oberflächlichen Sachstandsbericht zum Klimawandel und seinen Folgen auf der einen Seite und zur politischen Auseinandersetzung um Klimaschutz und Klimaanpassung andererseits. Jenseits der Tagesaktualität hilft das Heft dabei, wichtige Diskussionslinien der Klimadebatte nachzuvollziehen und die zentralen Herausforderungen zu erkennen, vor denen sowohl die internationale Klimapolitik als auch jeder einzelne von uns im Rahmen seiner Verhaltensspielräume stehen. Das Heft ist vor allem eine gute Informationsbasis für Lehrerinnen und Lehrer, die einzelne Module (Infoteile) aber auch in den Unterricht der Oberstufe einbringen können.